

## *Sag ja zu Gottes Wegen*

*Ref.: Sag "ja" zu Gottes Wegen,  
Gottes Wege sind immer gut,  
er führt dich aller wegen stets in seiner Hut.*

*1) Manchmal scheint es dir,  
dass Gottes Segen nicht mehr fließt,  
manchmal wird dein Blick getrübt.  
Oft gelingt's dem Feind,  
dass er die Augen dir verschließt  
dafür, dass dein Herr dich liebt. Sag ja!*

*2) Oft siehst du dich um  
und möchtest sein wie jedermann,  
möchtest jagen nach dem Glück.  
Zweifelnd mühst und quälst du dich  
und denkst nicht mehr daran,  
dass dein Herr lenkt dein Geschick. Sag ja!*

*3) Manchmal sorgst du dich,  
wohin dein Weg dich einmal führt,  
in der Dunkelheit der Welt.  
Manchmal fragst du,  
was aus deinem Leben einmal wird,  
wenn die Angst dich überfällt. Sag ja!*

*4) Manchmal will dein Herr,  
dass du bestimmte Wege gehst,  
er braucht Leute, so wie dich!  
Und es fällt dir schwer,  
weil du die Führung nicht verstehst,  
und du fragst: Herr, warum ich? Sag ja!*

*Text: Eckart zur Nieden (1970)*

*Melodie: Siegfried Rams, Eckart zur Nieden (1970)*

### *Kontoverbindung:*

*Evangelische Freikirche Leopoldshöhe e.V. Sparkasse Lemgo,  
IBAN: DE71482501100005062294 BIC: WELADED1LEM*

# Gemeinde **Perspektiven**



*Evangelische Freikirche Leopoldshöhe e. V.  
Am Schemmelshof 11· 33818 Leopoldshöhe  
<http://www.efk-leopoldshoehe.de/>*

*Oktober  
2020*

## ***Gott hat einen Plan für Dein Leben!***

*In der Bibel wird nicht nur allgemein von Vorsehung berichtet, sondern auch von Gottes **Vorsorge** für seine Geschöpfe. Er überlässt seine Schöpfung nicht sich selber. Er ist nicht zu groß, sich Details anzunehmen, nein er ist überall gegenwärtig. In der Bibel lesen wir, dass Gott uns schon im Mutterleib bildete (Hiob, Jeremia). Er führt uns in unserem Leben und stillt unsere Bedürfnisse. Wenn unsere Zeit auf dieser Welt zu Ende geht, wird er uns zu sich in die Ewigkeit holen. Christen dürfen davon überzeugt sein, dass ihr himmlischer Vater sich um seine Kinder kümmert und für sie sorgt. Nichts geschieht aus Zufall und ohne den Willen unseres Vaters im Himmel. Jede Gebetserhörung ist ein Beweis dafür, dass sich Gott um die Alltagsgeschäfte seiner Kinder kümmert. Unsere freie Entscheidung ist Gott schon längst bekannt. Und die Vorsehung Gottes kann auch unseren Willen bestimmen. Der Gott, der mit Israel, seinem Sohn Jesus Christus und auch mit Paulus einen bestimmten Plan hatte, hält auch einen Plan für jedes seiner Kinder bereit. Vertrauen wir seiner Führung!*

*Wenn wir eine Reise unternehmen und das Ziel nicht so bekannt ist, nutzen wir im Auto das Navigationsgerät. Früher saß Bettina neben mir, eine Karte auf dem Schoß und sagte mir, wo es langging. Heute ermahnt uns eine freundliche Stimme aus dem Navi, in 100 m rechts abzubiegen. Sie sagt uns auch, wenn wir uns verfahren haben: „Bitte wenden.“ Und am Ende meldet sie: „Sie haben ihr Ziel erreicht.“ Auch in meinem Leben gibt es immer wieder Situationen, wo ich merke, ich stecke in einer Sackgasse. Wo geht es jetzt weiter? Der König David rät uns: Befiehl dem Herrn deinen Weg und vertraue auf ihn; so wird er handeln. Gottes Antwort an ihn lautete: Ich will dich unterweisen und dich lehren den Weg, den du gehen sollst. Ein gutes Navigationsgerät muss um das Straßennetz zu 100 Prozent Bescheid wissen. David durfte genau diesen Anspruch an Gott stellen. Gott ist es, der auch mein Leben genau kennt, der alles sieht. Er weiß, welcher Weg für mich gut ist. Jeder Mensch auf dieser Erde hat die Möglichkeit, die gleiche Erfahrung wie der König David zu machen. Er legte sein Leben ganz in Gottes Hände. Wir können es mit unserem Leben genauso machen. Vertrau Gott, dem Lebensnavigator. Er wird dich sicher ans Ziel bringen.*

***Wie es auch ausgeht: die Zukunft heißt Christus!***

## Die besten Wünsche zum Geburtstag!

Mia Madlen K.	04.10.	Kathrin F.	19.10.
Rita D.	09.10.	Amrei G.	20.10.
Timna S.	09.10.	Eduard K.	20.10.
Alina F.	16.10.	Emilia H.	20.10.
Astrid L.	16.10.	Ben Jakob G.	23.10.
Melina L.	16.10.		

## Wer den Sohn hat, der hat das Leben.

1. Johannes 5,12

### Das Wunder auf dem Hudson

Am 15. Januar 2009 stieß kurz nach dem Start in New York ein Flugzeug mit 155 Gästen auf eine Schar fliegender Gänse. Beide Triebwerke wurden dadurch lahmgelegt. Der Kapitän steuerte die antriebslose Maschine zunächst im schnellen Sinkflug über dicht besiedeltes Gebiet hinweg; aber dann gelang es ihm, das Flugzeug auf dem eiskalten Hudsonfluss so aufs Wasser zu setzen, dass alle mit dem Leben davonkamen. Bald waren Fähren und andere Schiffe da, die die auf den Tragflächen stehenden Leute aufnahmen. Der Pilot sowie die ganze Besatzung wurden als Helden gefeiert. Ein Passagier sagte dankbar, er habe eine zweite Lebenschance erhalten. Das stimmte. Und in so kritischen Augenblicken wird das besonders deutlich. Aber wenn wir unseren Vers in Klagelieder 3,22-23 (im Bild rechts) ansehen, so lesen wir, dass der Prophet Jeremia Gott lobt, dass sein Erbarmen jeden Morgen neu ist. Jeden Morgen erhalten wir also eine neue Chance, unser Leben in rechter Weise zu gestalten und nach Gottes Willen einzurichten, damit es ihm wohlgefällt und unseren Nächsten ebenfalls. Sollten wir diese Chance nicht wahrnehmen?

Wenn wir die täglich neu eröffnete Chance einzig dazu benutzen, unseren Einfluss auszudehnen und für uns gewinnbringend zu gestalten, dann hätten wir sicher das von Gott gesetzte Ziel verfehlt und ständen am Ende vor seinem Richterthron mit leeren und noch dazu schmutzigen Händen. Und unsere Lieben hätten auch von Tag zu Tag vergeblich auf unsere Zuwendung und Liebe gewartet. Nehmen wir aber den Vers aus Klagelieder 3 ernst, so verändert sich die Situation völlig. Jeden Tag wieder würden unsere Lieben und alle, mit denen wir zu tun haben, etwas von Gottes Liebe und Freundlichkeit abbekommen.

## Gebet bewegt den starken Arm Gottes



Ja, die Gnadenerweise des Herrn sind nicht zu Ende, ja, sein Erbarmen hört nicht auf, es ist jeden Morgen neu.  
Klagelieder 3,22-23

### Termine unter der Woche

Mittwochs um 20:00 Hauskreise

Donnerstags um 20:00 Gebetsabend in den Gemeinderäumen

Freitags von 17:30-19:00 Uhr: Jungschar (8-12 Jahre)

Freitags ab 19:30 Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Okt.	Tag	Gottesdiensttermine und sonstiges	Beginn
1	Do	Mitgliederversammlung	20:00
3	Sa	BU	09:30
4	So	Erntedankgottesdienst, Predigt: Matthias Langhammer	10:00
11	So	Gottesdienst, Predigt: Guntram Guldner	10:00
18	So	Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Helmut Wiebe	10:00
25	So	Gottesdienst, Predigt: Johannes Bauer	10:00

Änderungen auf Grund der aktuellen Situation noch möglich!